

## Newsletter Oktober 2015 des LAFT - Landesverband freie darstellende Künste Berlin

Liebe Mitglieder und Freunde des LAFT Berlin,  
sehr geehrte Damen und Herren,

die Kulturausschuss-Sitzung am Montag hat neue Klarheit in die Haushaltsdebatte gebracht, in der von Sitzung zu Sitzung neue Entscheidungen getroffen werden:

Die Mittel, die aus der City Tax in die Kultur fließen sollen, werden auf 3,5 Millionen festgelegt. Davon werden 10 % für Verwaltung und 10 % als politische Reserve und die bleibenden 2,8 Millionen Euro zu 1/3 für Sonderprojekte von Institutionen und nur zu 2/3 für die Freie Szene bestimmt. Die gesamte Freie Szene erhält damit lediglich 1,86 Millionen Euro aus den prognostizierten Einnahmen der City Tax von insgesamt über 40 Millionen jährlich.

Diese Entscheidung ist absolut inakzeptabel!

Bereits 2012 wurde der Freien Szene eine „City-Tax for the Arts“ versprochen, die dann nach der erfolgreichen Einführung der City Tax doch als reguläre Einnahme im Haushalt 2014/15 verschwand. Mit den neuen Berechnungen der Mittel aus der City Tax ergab sich 2014/15 eine neue Verhandlungsgrundlage: Von Kulturverwaltung und Abgeordnetenhaus wurde dabei immer wieder betont, dass der Hauptteil der zusätzlichen Mittel nun endlich in die Freie Szene fließen soll, um das Versprechen der City Tax zu halten und die eklatante Unterfinanzierung auszugleichen. Völlig unverständlich erscheint daher die jetzige Deckelung von 3,5 Millionen, wo ursprünglich eine Gesamtsumme von mindestens 10 Millionen Euro für die Kultur vorgesehen war.

Die Koalition der Freien Szene und der LAFT Berlin werden daher in den kommenden Wochen Politik und Verwaltung darauf drängen, das gegebene Versprechen zur City Tax zu halten und die Mittel in voller Höhe der freien Szene zur Verfügung zu stellen!

Der LAFT Berlin begrüßt dagegen die über die City-Tax-Mittel hinaus vorgesehenen Aufstockungen für die freie Szene im Kulturhaushalt 2016/17. Besonders die Berücksichtigung von Honoraruntergrenzen in den freien darstellenden Künsten sind ein zentraler Fortschritt in der Berliner Kulturpolitik. Es bleibt abzuwarten, ob die Erhöhungen so bestehen bleiben, denn die Entwürfe der KulturpolitikerInnen werden nun im Hauptausschuss verhandelt.

Unter dem Motto „Begegnung, Reflexion, Kollaboration“ startet am 8. Oktober der dritte Branchentreff der freien darstellenden Künste im TAK Theater im Aufbau Haus Kreuzberg, den der LAFT Berlin gemeinsam mit Zeitgenössischer Tanz Berlin, Tanzbüro Berlin, Dachverband Tanz Deutschland und Bund Freier Theater veranstaltet. In Workshops, Podien, Diskussionsrunden und Open-Space-Formaten werden zahlreiche ExpertInnen und geladene Gäste aus der Szene, der Wissenschaft und Politik mit den TeilnehmerInnen über Ökonomie, Politik und das Theater der nächsten Gesellschaft debattieren. Wir freuen uns auf rege Teilnahme und bitten bis zum 1. Oktober um Anmeldung unter: <http://pap-berlin.de/die-module-des-performing-arts-programm/branchentreff/branchentreff-2015/anmelde-formular/>

Aus aktuellem Anlass geben wir im Verlauf des Newsletters auch einen Überblick über die Reaktionen aus Kunst und Kultur zur derzeitigen Flüchtlingsdebatte. Zudem schicken wir wie gewohnt weitere kulturpolitische Informationen, Termine und Förderfristen.

Herzliche Grüße,  
das LAFT Berlin Team

---

## LAFT BERLIN AKTUELL

### Dritter Branchentreff der freien darstellenden Künste 8. bis 10. Oktober 2015, TAK - Theater im Aufbauhaus

Auch der diesjährige Branchentreff bietet wieder ein vielfältiges Programm, das sich für alle AkteurInnen der Szene öffnet: Workshops, Beratungsformate (für EinsteigerInnen und Vollprofis), Vorträge (mit Gespräch), Podiumsdiskussionen, Essensformate und einen Open Space. Wir bitten um Anmeldung bis 1. Oktober 2015! Das detaillierte Programm findet sich unter <http://pap-berlin.de/die-module-des-performing-arts-programm/branchentreff/branchentreff-2015/programm-2015/>  
Direkt zur Anmeldung: <http://pap-berlin.de/die-module-des-performing-arts-programm/branchentreff/branchentreff-2015/anmelde-formular/>

**LAFT Berlin beim Bundeskongress "vielfalt gestalten. frei und fair arbeiten" des Bundesverbands Freier Theater e.V. (BUFT)**  
**15. bis 17. Oktober 2015**

**Ort: Kampnagel**, Jarrestraße 20, 22303 Hamburg

Der Bundeskongress für die freien Darstellende Künste findet vom 15. bis 17. Oktober 2015 in Hamburg auf Kampnagel statt. In Kooperation mit dem LAFT Berlin finden dort mehrere Veranstaltungen zum Mindestlohn und zur Honoraruntergrenze statt.

Da der LAFT Berlin Mitglied im BUFT ist, erhalten die Mitglieder des LAFT einen Rabatt auf ihren Teilnahmebeitrag. Mehr zum Programm und Anmeldungen unter: [www.kongress2015.freie-theater.de](http://www.kongress2015.freie-theater.de)

### **Oktober-Programm Beratungsstelle des Performing Arts Programm Berlin**

Das Programm der Beratungsstelle besteht von Oktober bis Dezember 2015 aus Einzelberatungen für EinsteigerInnen in die freie Szene und Informationsveranstaltungen (u.a. zu „Doppelpass“ und „Fonds Darstellende Künste“). Anmeldungen unter [beratung@pap-berlin.de](mailto:beratung@pap-berlin.de) oder 030/30368785.

Das Programm und mehr über die Beratungsstelle unter: <http://www.pap-berlin.de/die-module-des-performing-arts-programm/beratungsstelle/>

### **Oktober-Programm Theaterscoutings Berlin des Performing Arts Programm Berlin**

Mit Theaterscoutings Berlin führen wir in die Welt der freien Tanz- und Theaterhäuser Berlins: Neue ästhetische Formen, site-spezifische Produktionen, internationale Gastspiele, politisches Theater, aufregende Innovationen im zeitgenössischen Tanz - persönlich begleitet von ExpertInnen der Szene. Das Theaterscoutings Oktober-Programm ist online [hier](#) einsehbar.

### **SAVE THE DATE: Fachtag von Theaterscoutings Vermittlung in Tanz-und Theater**

**27. November 2015, 11 bis 17 Uhr, Ballhaus Ost**

Gemeinsam mit unseren PartnerInnen, allen interessierten AkteurInnen und Gästen werden wir uns mit dem Thema "Vermittlung im freien Tanz und Theater" beschäftigen. Verschiedene Vermittlungsformate werden vorgestellt, in Arbeitsgruppen diskutiert und mit Beispielen aus der Praxis angereichert. Eure Ideen und Wünschen zum ersten Fachtag sind willkommen!

Mehr Infos unter: <http://www.theaterscoutings-berlin.de/>

### **SAVE THE DATE: Mitgliederversammlung des LAFT Berlin**

**2. November 2015, 18 Uhr**

**Ort: wird noch bekannt gegeben**

Der LAFT Berlin berichtet über die Aktivitäten des Vereins im letzten halben Jahr und informiert über die aktuelle kulturpolitische Situation in Berlin. Des Weiteren werden wichtige Themen diskutiert.

Gäste sind bei der Mitgliederversammlung herzlich willkommen.

Infos zu vergangenen Mitgliederversammlungen unter: <http://www.laft-berlin.de/mitglieder-versammlungen.html>

## **KULTURPOLITISCHE INFORMATIONEN UND TERMINE**

### **Refugees Welcome - Zur aktuellen Situation**

#### **Überblick bei nachtkritik**

#refugeeswelcome - Wie die Theater in der Flüchtlingshilfe aktiv werden

[http://nachtkritik.de/index.php?option=com\\_content&view=article&id=11497:immer-mehr-theater-engagieren-sich-fuer-fluechtlinge&catid=1513:portraet-profil-die-neuen-deutschen&Itemid=85](http://nachtkritik.de/index.php?option=com_content&view=article&id=11497:immer-mehr-theater-engagieren-sich-fuer-fluechtlinge&catid=1513:portraet-profil-die-neuen-deutschen&Itemid=85)

Rund um die Flüchtlingssituation und Informations-Möglichkeiten vom Flüchtlingsrat Berlin:

<http://www.fluechtlingsrat-berlin.de/links.php>

Der Bund Deutscher Amateurtheater (BDAT) hat auf seiner Bundesversammlung einen Aufruf für eine „Bühne der Menschlichkeit“ gestartet: [http://www.bdat.info/cms/front\\_content.php?idcat=3&idart=720&lang=1](http://www.bdat.info/cms/front_content.php?idcat=3&idart=720&lang=1)

### **Was tun und zwar sofort? - Auf dem Weg zu einem gleichberechtigten Zugang zu gesellschaftlichen Ressourcen für Menschen mit und ohne Fluchthintergrund**

**1. Oktober, 19 Uhr**

**Ort: Podewil**, Klosterstr. 68, 10179 Berlin

Die Klubreihe zur kulturellen Bildung "KulturBilder Vol. 23" lädt zu einem Abend ein, bei dem die künstlerische Arbeit mit Geflüchteten kritisch hinterfragt wird. In wessen Interesse finden diese Projekte statt? Wie kann durch Projekte der kulturellen Bildung tatsächlich ein gleichberechtigtes Miteinander erzielt werden? Eingeladen sind Menschen, die eng mit Geflüchteten zusammenarbeiten.

Anmeldung erbeten unter: [M.v.Rappard@Kulturprojekte-Berlin.de](mailto:M.v.Rappard@Kulturprojekte-Berlin.de)

Mehr Infos unter: [http://www.kulturprojekte-](http://www.kulturprojekte-berlin.de/fileadmin/user_upload/Kulturelle_Bildung/Kulturelle_Bildung_Allgemein/KulturBilder_Einladung_Vol23_final.pdf)

[berlin.de/fileadmin/user\\_upload/Kulturelle\\_Bildung/Kulturelle\\_Bildung\\_Allgemein/KulturBilder\\_Einladung\\_Vol23\\_final.pdf](http://www.kulturprojekte-berlin.de/fileadmin/user_upload/Kulturelle_Bildung/Kulturelle_Bildung_Allgemein/KulturBilder_Einladung_Vol23_final.pdf)

### **Erste Meldungen der Presse zur 2. Lesung des Kulturausschuss im Abgeordnetenhaus am 28. September**

[http://www.berliner-zeitung.de/kultur/kulturpolitik-in-der-hauptstadt-berlins-kultur-bekommt-einen-bunten-strauss-von-geldgeschenken,10809150,32011074.html?dmcid=sm\\_tw](http://www.berliner-zeitung.de/kultur/kulturpolitik-in-der-hauptstadt-berlins-kultur-bekommt-einen-bunten-strauss-von-geldgeschenken,10809150,32011074.html?dmcid=sm_tw)

<http://www.morgenpost.de/berlin/article205804299/Kein-Nachschlag-fuer-Kultur-aus-der-City-Tax.html>

<http://www.tagesspiegel.de/kultur/city-tax-in-berlin-opposition-kritisiert-feudalherr-tim-renner/12380730.html>

## **6. Preisverleihung george tabori**

Zum sechsten Mal vergab der Fonds Darstellende Künste im HAU 1, Hebbel am Ufer statt den george tabori Preis. Den Hauptpreis erhielt She She Pop und das das Bochumer kinkollektiv durfte sich über den diesjährigen Förderpreis freuen.

Die Pressemitteilung des Fonds Daku ist einsehbar unter: [http://www.laft-berlin.de/fileadmin/user\\_upload/Tabori\\_2015.pdf](http://www.laft-berlin.de/fileadmin/user_upload/Tabori_2015.pdf)

## **Broschüre "Reform der Kulturförderung - Wege zu mehr Gerechtigkeit" der Grünen Fraktion veröffentlicht**

Die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen hat in diesem und im letzten Jahr an sechs verschiedenen Kulturorten gemeinsam mit der Berliner Kulturszene über den Reformbedarf im Kulturförderungssystem diskutiert. Die Ergebnisse werden in der Broschüre "Reform der Kultur Förderung - Wege zu mehr Gerechtigkeit" dargestellt.

Die Broschüre ist einsehbar unter: [http://www.laft-berlin.de/fileadmin/user\\_upload/Broschuere-Kulturfoerderung.pdf](http://www.laft-berlin.de/fileadmin/user_upload/Broschuere-Kulturfoerderung.pdf)

## **TANZJAHR 2016**

Im TANZJAHR 2016 "DANCE NOW!" finden drei internationale Tanzereignisse in Deutschland statt. Der Tanzkongress der Kulturstiftung des Bundes, die Tanzplattform und die internationale tanzmesse. Die Initiative TANZJAHR 2016 möchte Verbindungen zwischen Tanzschaffenden und dem Publikum verstärken und die Bedeutung des Tanzes für die Gesellschaft verdeutlichen.

Mehr Infos unter: <http://www.tanzjahr2016.de/>

## **21 Bewerber für die Europäischen Kulturmarken-Awards 2015**

Eine ExpertInnen Jury wählte aus 99 Bewerbungen 21 Bewerber aus, die zur Preisverleihung auf der Kulturmarken-Gala „Night of Cultural Brands“ am 29. Oktober 2015 im TIPI am Kanzleramt antreten. Gesucht werden die besten Marketingstrategien von Kulturanbietern, die kreativsten Investitionsformen in Kultur und die engagiertesten Kulturmanager.

Mehr Infos unter: <http://kulturmarken.de/veranstaltungen/kulturmarken-gala>

## **Studie: „Berliner Kulturpolitik in international vergleichender Perspektive“**

Mit einer Studie sollen die kulturpolitischen Entwicklungen Berlins mit anderen Großstädten international verglichen werden. Dabei werden beispielsweise die jeweiligen Handlungs- und Lösungsansätze für gegenwärtige kulturpolitische Problemstellungen untersucht.

Mehr Infos unter: <https://www.hertie-school.org/kulturstudie>

## **Kürzung der Kulturvertragspauschale durch Basel-Landschaft**

Fünfzehn Kulturinstitutionen der Stadt Basel (darunter das Theater Basel und die Kaserne Basel) protestieren in einer gemeinsamen Medienmitteilung gegen die geplanten Kürzungen der Kulturvertragspauschale durch die Regierung des Kantons Basel-Landschaft.

[http://nachtkritik.de/index.php?option=com\\_content&view=article&id=11530:protest-gegen-kuerzung-der-kulturvertragspauschale-durch-basel-landschaft&catid=126:meldungen-k&Itemid=100089](http://nachtkritik.de/index.php?option=com_content&view=article&id=11530:protest-gegen-kuerzung-der-kulturvertragspauschale-durch-basel-landschaft&catid=126:meldungen-k&Itemid=100089)

Bitte Petition unterschreiben: <http://unterschreiben.a-c-t.ch/#page-1>

## **Umfrage zu Diskriminierungserfahrungen in Deutschland**

Die Antidiskriminierungsstelle des Bundes führt zurzeit die bislang größte Umfrage zu Diskriminierungserfahrungen in Deutschland durch. Noch bis zum 30. November 2015 können alle in Deutschland lebenden Menschen ab 14 Jahren an dieser Umfrage teilnehmen.

Mehr Infos unter: [http://www.antidiskriminierungsstelle.de/DE/ThemenUndForschung/Projekte/Umfrage\\_Diskriminierung\\_in\\_Deutschland/Umfrage\\_node.html](http://www.antidiskriminierungsstelle.de/DE/ThemenUndForschung/Projekte/Umfrage_Diskriminierung_in_Deutschland/Umfrage_node.html)

## **Hauptausschuss**

### **9. Oktober 2015, 10 Uhr**

**Ort: Sitzungs-Nr. 87, Raum 113, Abgeordnetenhaus Berlin**, Niederkirchnerstraße 5, 10117 Berlin

Wer am 9. Oktober den Branchentreff der freien darstellenden Künste besucht wird keine wichtigen Informationen vom Hauptausschuss verpassen. Es wird vor Ort ein Update des Ausschusses geben.

Anmeldung hier: <http://www.parlament-berlin.de/de/Service/Besucherdienst/Platzreservierung-Ausschuesse>

Die Einladung mit Tagesordnung wird kurz vorher veröffentlicht unter: <https://www.parlament-berlin.de/C1257B55002AD428/CurrentBaseLink/W297WHFQ512MMISDE>

## **Aufruf zur Großdemonstration**

### **10. Oktober 2015 in Berlin**

TTIP & CETA stoppen! - Für einen gerechten Welthandel!

Im Herbst 2015 werden weitere wichtige Treffen bzgl. der Handels- und Investitionsabkommen TTIP und CETA stattfinden. Die Initiative gegen TTIP und CETA hat einen Aufruf gestartet, um diese Abkommen zu verhindern. Dieser Aufruf kann unterzeichnet werden unter: <http://ttip-demo.de/home/aufruf/aufruf-unterzeichnen/>

Beim Branchentreff der freien darstellenden Künste wird es am 10. Oktober Updates zur Großdemo geben.

## WEITERE TERMINE

### **Zwischen Karriere und Ausbeutung... Arbeitsmarkt Kulturelle Bildung**

**6. Oktober 2015, 19 Uhr**

**Ort: Podewil**, Klosterstraße 68, 10179 Berlin

Der Deutsche Kulturrat veranstaltet gemeinsam mit Kulturprojekte Berlin GmbH das 7. Dialogforum „Kultur bildet.“ Es geht im Schwerpunkt um die Arbeitsmöglichkeiten und Arbeitsbedingungen im Bereich der Kulturellen Bildung. Mehr Infos unter: <http://www.kultur-bildet.de/termin/7-dialogforum-kultur-bildet-zwischen-karriere-und-ausbeutung-arbeitsmarkt-kulturelle-bildung>

### **Künstler basteln Transparente für Großdemonstration gegen TTIP 10. Oktober 2015**

**3. Oktober 2015, 14 Uhr**

**Ort: Bildhauerwerkstatt im Kulturwerk des bbk berlin**, Osloer Straße 102, 13359 Berlin

Anmeldung unter: [bildhauerwerkstatt@bbk-kulturwerk.de](mailto:bildhauerwerkstatt@bbk-kulturwerk.de)

Am 10. Oktober wird in Berlin wieder eine Großdemonstration gegen TTIP stattfinden. Dabei geht es der Kunstszene vor allem um eine Sichtbarmachung von Kunst und Kultur auf der Demonstration. Am 3. Oktober findet ein Treffen statt, um Plakate, Transparente und anderes für die Demonstration vorzubereiten. Jeder ist herzlich eingeladen. Mehr Infos zur Großdemonstration unter: <http://www.ttip-demo.de/home/aufruf/>

### **Wie geht es weiter? Panel-Diskussion über (Un)sichtbarkeiten im Theater**

**12. Oktober 2015, 20 Uhr**

**Ort: Ballhaus Naunynstraße**, Naunynstraße 27, 10997 Berlin

Es geht um die Frage, wie das Theater mit neuen Mitteln, die Diversität gelebter Alltagsrealitäten widerspiegeln kann. Mehr Infos unter: [http://www.ballhausnaunynstrasse.de/veranstaltung/wie\\_geht\\_es\\_weiter\\_12.10.2015](http://www.ballhausnaunynstrasse.de/veranstaltung/wie_geht_es_weiter_12.10.2015)

## FRISTEN FÜR FÖRDERUNG UND AUSSCHREIBUNGEN

### **Laufende Ausschreibungen ohne Frist:**

#### **Restmittel für NPN-Gastspielförderung Theater, sowie für NPN-Koproduktionsförderung Tanz**

Die NPN-Gastspielförderung Theater fördert zeitgenössische Theaterproduktionen und deren Austausch und Verbreitung. Die NPN-Koproduktionsförderung Tanz möchte die Entstehung neuer Tanzproduktionen unterstützen. Weitere Infos unter: [www.jointadventures.net/nationales-performance-netz](http://www.jointadventures.net/nationales-performance-netz)

#### **Kofinanzierungsfonds Berlin**

Bewerbungsschluss: 4 Wochen vor dem Abgabetermin bei der anderen Förderinstitution

Weitere Infos unter: <http://www.berlin.de/sen/kultur/foerderung/foerderprogramme/kofinanzierungsfonds/>

### **Wege ins Theater!**

**Bewerbungsfrist: 30. September 2014**

Es können Anträge auf Projektförderung bei der ASSITEJ im Rahmen von „Kultur macht stark. Bündnisse für Bildung“ des Bundesministeriums für Bildung und Forschung für den Projektzeitraum Januar 2016 bis Dezember 2016 gestellt werden. "Wege in Theater" fördert außerschulische Theaterprojekte für Kinder und Jugendliche zwischen 3 und 18 Jahren.

Mehr Infos unter: [www.wegeinstheater.de](http://www.wegeinstheater.de)

### **FRINGE Festival**

**Bewerbungsfrist: 30. September 2015**

Das FRiNGE Festival in Recklinghausen ist bekannt für innovative Theaterprojekte, neue Formen und ungewöhnliche Performances.

Für das 12. FRiNGE Festival im Mai/Juni 2016 können sich KünstlerInnen nun bewerben.

Mehr Info unter: <http://www.fringefestival.de/de/index.php>

### **Tanzfonds**

**Bewerbungsschluss: 30. September 2014**

Bewerben können sich Einzelpersonen und Institutionen mit ausgewiesenem Tanzhintergrund. Voraussetzung ist ein Wohnsitz und/oder Produktionsschwerpunkt in Deutschland. Die entstehenden Produktionen werden Spielplan-Elemente der beteiligten Theater sowie Compagnien und sind überregional sichtbar.

Mehr Infos unter: <http://www.tanzfonds.de/de/erbe-bewerbung>

### **FUX SPIELT**

**Ausschreibung von kostenlosen Co-Working Spaces**

**Anmeldefrist: 30. September 2015**

**Zeitraum: 5. bis 16. Oktober 2015, 10 bis 19 Uhr**

**Ort: Theaterdiscounter Berlin**, Klosterstr. 44, 10179 Berlin

Die Performance-Gruppe FUX sucht im Rahmen ihrer performativen Recherche zum Thema Gewinn- und Glücksspielen

nach interessierten KreativarbeiterInnen.

Werktags kann zwischen 10 und 19 Uhr zusammen mit den drei Performern in deren Co-Working Space der alltäglichen Arbeit nachgegangen werden. FUX würde sich den Raum mit euch teilen und parallel an ihren Gewinnspielen arbeiten. Die Nutzung des Raums ist kostenlos.

Interessent\_innen schreiben bitte bis 31.09.2015 eine Email an:

Mehr Infos unter: [www.gruppefux.de](http://www.gruppefux.de)

### **Fonds Darstellende Künste - Konzeptionsförderung**

**Einreichfrist: 1. Oktober 2015**

Die Konzeptionsförderung umfasst einen bis zu dreijährigen Zuschuss, in einer Höhe von bis zu 25.000 € im Jahr bzw. insgesamt 75.000 € in drei aufeinander folgenden Jahren. Allerdings werden insgesamt nicht mehr als 50% der Kosten des Gesamtprojektes laut Finanzierungsplan übernommen.

Weitere Infos unter: <http://www.fonds-daku.de/>

### **OPEN CALL Kann Spuren von Kunst enthalten**

**Bewerbungsfrist: 1. Oktober 2015**

Bewerben können sich KünstlerInnen mit Projekten, die die Zukunft von Soziokultur, Urbanität und Zivilgesellschaft erforschen.

Mehr Infos unter: <http://kannspurenvonkunstenthalten.de/>

### **Hauptstadtkulturfonds**

**Bewerbungsfrist: 1. Oktober 2015**

Es werden innovative Projekte aller Sparten gefördert, die zur Entwicklung der Künste beitragen und einen überregionalen und internationalen künstlerischen Austausch fördern.

Mehr Infos unter: <http://www.hauptstadtkulturfonds.berlin.de/>

### **Projektförderung für interkulturelle Projekte im Jahr 2016**

**Bewerbungsfrist: 1. Oktober 2014**

Die Berliner Kulturverwaltung fördert künstlerische Projekte von in Berlin lebenden KünstlerInnen mit Migrationshintergrund, die sich in ihren Projekten mit interkulturellen Themen beschäftigen. Die Projekte müssen 2016 öffentlich präsentiert werden.

Mehr Infos unter: <http://www.berlin.de/sen/kultur/aktuelles/pressemitteilungen/2015/pressemitteilung.356711.php>

### **Ausschreibung „ChanceTanz“**

**Antragsfrist: 4. Oktober 2015**

Eine Projektförderung des Bundesverbandes Tanz in Schulen e.V. im Rahmen von „Kultur macht stark. Bündnisse für Bildung“ des Bundesministeriums für Bildung und Forschung.

„ChanceTanz“ fördert tanzkünstlerische Projekte, die sich an bildungsbenachteiligte Kinder und Jugendliche richten.

Weitere Infos unter: [www.chancetanz.de](http://www.chancetanz.de)

### **Der Jugend eine Chance!**

**Zusätzliches Förderprogramm des Fonds Soziokultur für junge Kulturinitiativen**

**Bewerbungsfrist: 2. November 2015**

Der Fonds Soziokultur fördert mit diesem Programm Jugendlichen zwischen 18 und 25 Jahren, um eigene Projekte zu entwickeln, die im soziokulturellen Praxisfeld stattfinden.

Mehr Infos unter: <http://www.fonds-soziokultur.de/html/sozioset.html>

### **tanz+theater machen stark**

**Bewerbungsfrist: 15. Oktober 2015**

Der Bundesverband Freier Theater hat das Programm "tanz + theater machen stark" entwickelt, um Projekte, die sich an benachteiligte Kinder und Jugendliche richten, zu fördern.

Mehr Infos unter: <http://www.buendnisse.freie-theater.de/de/>

### **Berliner Projektfonds Kulturelle Bildung Fördersäule 1 in 2016**

**Bewerbungsfrist: 15. Oktober 2015**

Die Fördersäule 1 fördert Kulturprojekte mit Kindern und jungen Menschen für bis zu 12 Monate. Projekte können bei einer Bewilligung im Januar bis zum Juni 2016 beginnen.

Mehr Infos unter: <http://www.kulturprojekte-berlin.de/kulturelle-bildung/berliner-projektfonds-kulturelle-bildung.html>

### **On y va - auf geht's - let's go!**

**Bewerbungsfrist: 15. Oktober 2015**

Bei dem Ideenwettbewerb vom Deutsch-Französischen Institut und der Robert Bosch Stiftung werden Projekte gefördert und realisiert, bei denen ein Partner aus Deutschland, einer aus Frankreich und ein dritter aus einem weiteren EU-Mitgliedsstaat stammt.

Mehr Infos unter: <http://www.auf-gehts-mitmachen.eu/teilnehmen/teilnahmebedingungen.html>

## **Auslobung Theaterpreis des Bundes**

### **Bewerbungsfrist: 15. Oktober 2015**

Die Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien vergibt zusammen mit dem Deutschen Zentrum des Internationalen Theaterinstituts (ITI) einen Theaterpreis, der besondere Leistungen der kleinen und mittleren Theater in den Kommunen. Dieser Preis wird auch „Theaterermutigungspreis“ genannt, da er Projekte auszeichnet, die das Theater als Orte der Auseinandersetzung mit gesellschaftlichen Themen, als Spiegelbild der Gesellschaft nutzen. Mehr Infos unter: [http://www.bundesregierung.de/Content/DE/\\_Anlagen/BKM/2015/2015-08-26-auslobungsdetails-theaterpreis.pdf?\\_\\_blob=publicationFile&v=1](http://www.bundesregierung.de/Content/DE/_Anlagen/BKM/2015/2015-08-26-auslobungsdetails-theaterpreis.pdf?__blob=publicationFile&v=1)

## **LUCKY TRIMMER Tanz Performance Serie # 24 25. und 26. März 2016**

### **Bewerbungsfrist: 15. November 2015**

LUCKY TRIMMER ist ein Format, in dem sich zeitgenössischer Tanz präsentiert und ein Austausch zwischen Choreografinnen und Performance-KünstlerInnen stattfinden kann. Bewerben können sich KünstlerInnen mit Kurzstücken mit einer Länge von 10 Minuten. Mehr Infos unter: [www.luckytrimmer.com](http://www.luckytrimmer.com)

## **theaterszene europa - ein irisch-deutsches festival**

### **Bewerbungsfrist: 15. November 2015**

Vom 14. bis 21. Mai 2016 findet das Festival, welches den Austausch zwischen deutschen und irischen KünstlerInnen fördert, in der studiobühne köln statt. Es wird Raum geschaffen für Dialoge mit dem Publikum, und für Erfahrungsaustausch unter den KünstlerInnen über Arbeitsbedingungen künstlerischer Berufe in Irland, Deutschland und Europa.

Mehr Infos unter: <http://studiobuehnekoeln.de/theaterszene-europa-2015/>

## **WEITERBILDUNG, WORKSHOPS, SEMINARE**

### **Berufsbegleitende Grundlagenbildung Theaterpädagogik BuT (600Std.)**

#### **Start der Weiterbildung: 3. März 2016**

Die LAG Spiel & Theater Berlin e.V. ist vom Bundesverband Theaterpädagogik anerkannt und empfohlen. Die Grundlagenbildung schließt mit einem anerkannten Zertifikat ab.

Basiswerkstätten für InteressentInnen zum Kennenlernen und Erprobung von praktischen und spielerischen Methoden der Theaterpädagogik.

4. Oktober 2015, 11 bis 17 Uhr

29. November 2015, 11 bis 17 Uhr

Kosten: 35 Euro

Anmeldung unter: [info@lagstb.de](mailto:info@lagstb.de)

Mehr Infos unter: <http://lagstb.de/grundlagenbildung-theaterpaedagogik-but>

### **Europa fördert Kultur - aber wie?**

#### **Zeitraum: 27. und 28. Oktober 2015, Berlin**

Der Cultural Contact Point führt ein Seminar mit Trainingsworkshop in Berlin durch. Das Seminar gibt einen Einblick in den kulturpolitischen Hintergrund und die Prioritäten des Programms. Im Fokus stehen die Förderkriterien und Antragsverfahren der grenzüberschreitenden Kooperationsprojekte im Teilprogramm Kultur. Neben Förderbeispielen, Tipps für die Projektpartnersuche und Hinweise auf alternative bzw. ergänzende Fördertöpfe werden auch individuelle Fragen beantwortet.

Weitere Infos unter:

27. Oktober: [http://www.ccp-deutschland.de/fileadmin/user\\_upload/3\\_Infos\\_und\\_Service/6\\_Termine/Ankuendigungstext\\_Berlin\\_2015-10-27\\_01.pdf](http://www.ccp-deutschland.de/fileadmin/user_upload/3_Infos_und_Service/6_Termine/Ankuendigungstext_Berlin_2015-10-27_01.pdf)

28. Oktober: [http://www.ccp-deutschland.de/fileadmin/user\\_upload/3\\_Infos\\_und\\_Service/6\\_Termine/Ankuendigungstext\\_Berlin\\_2015-10-28\\_01.pdf](http://www.ccp-deutschland.de/fileadmin/user_upload/3_Infos_und_Service/6_Termine/Ankuendigungstext_Berlin_2015-10-28_01.pdf)

## **SONSTIGES / BIETE SUCHE BRAUCHE**

### **AssistentIn und SchauspielerInnen für Theaterproduktion gesucht**

Die freie Theatergruppe „shantihtown construction“ sucht ab sofort bis August 2016 - eine/n AssistentIn und ausgebildete SchauspielerInnen.

Mehr Infos unter: [www.shantihtownconstruction.de](http://www.shantihtownconstruction.de)

Kontakt: [chiwawa@gmx.net](mailto:chiwawa@gmx.net)

---

Dieser Newsletter kann gern weitergeleitet werden. Sollte kein Interesse mehr bestehen, den Newsletter zu erhalten, bitte eine Email an [info@laft-berlin.de](mailto:info@laft-berlin.de) mit dem Betreff "Newsletter abbestellen" senden. Die Adresse wird dann sofort aus dem Verteiler gelöscht.

Redaktion: Elisa Müller, Katharina Reiners - [reiners@laft-berlin.de](mailto:reiners@laft-berlin.de)

Landesverband Freie Darstellende Künste Berlin e.V.  
im Kunstquartier Bethanien Mariannenplatz 2, 10997 Berlin Tel: 030-54591600  
Mail: [info@laft-berlin.de](mailto:info@laft-berlin.de), [www.laft-berlin.de](http://www.laft-berlin.de)

